



Kölner Juristische Gesellschaft · Luxemburger Straße 101 · 50939 Köln

Köln, 10. Dezember 2018

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Kölner Juristische Gesellschaft freut sich, dass es gelungen ist,

**Herrn Professor Dr. Christian Katzenmeier,  
Universität zu Köln,**

für einen Vortrag zu gewinnen. Herr Christian Katzenmeier ist Direktor des Instituts für Medizinrecht der Universität zu Köln. Nach Studium und Promotion an der Universität Heidelberg habilitierte er sich dort im Jahr 2001 mit der Schrift „Arzthaftung“. Er folgte einem Ruf auf die Professur für Bürgerliches Recht und Zivilprozessrecht der Universität zu Köln. Im Jahr 2005 lehnte er einen Ruf auf die Stelle des Geschäftsführenden Direktors des Instituts für Gesundheits- und Medizinrecht der Universität Bremen ab. Herr Katzenmeier wurde Geschäftsführender Direktor des neu gegründeten Instituts für Medizinrecht der Universität zu Köln. Er war Mitglied der DFG-Senatskommission für Grundsatzfragen der Genforschung, seit 2014 ist er zudem stellvertretender Direktor des neu gegründeten Cologne Center for Ethics, Rights, Economics and Social Sciences of Health (ceres). Herr Katzenmeier ist Verfasser zahlreicher Monographien, Kommentierungen und Aufsätze insbesondere zu haftungs- und medizinrechtlichen Themen, Mitherausgeber und Schriftleiter der Zeitschrift „Medizinrecht“ (MedR), Herausgeber der „Kölner Schriften zum Medizinrecht“, Mitherausgeber des „Heidelberger Kommentar Arztrecht Krankenhausrecht Medizinrecht“ (HK-AKM). Er wird am

**Mittwoch, den 30. Januar 2019, um 18.30 Uhr,  
im Plenarsaal des Oberlandesgerichts Köln,  
Reichenspergerplatz 1, 50670 Köln**

sprechen zum Thema

**Rechtsfragen der Digitalisierung des Gesundheitswesens**

Die „digitale Transformation“ verändert unsere gesamte Lebens- und Arbeitswelt. Auch das Gesundheitssystem profitiert von der Vernetzung aller Akteure. Umfassend erhobene Gesundheitsdaten sollen maßgeschneiderte Diagnosen und Therapien ermöglichen, mobile-Health soll Selbstmanagement und Therapietreue verbessern, Telematik soll Ärztemangel und Pflegenotstand überwinden. Die Erwartungen an Qualität und Wirtschaftlichkeit der Gesundheitsversorgung sind allseits hoch, doch birgt die Digitalisierung auch Risiken. Zentrale Fragen lauten, wie Integrität und Autonomie des Patienten geschützt und unser solidarischer Versicherungssystem gesichert werden kann. Herr Christian Katzenmeier thematisiert die Notwendigkeit und Möglichkeiten rechtlicher Regulierung.

Dem Vortrag wird um

### **18.00 Uhr die diesjährige Mitgliederversammlung**

vorausgehen. Das gesonderte Einladungsschreiben liegt bei. Zu dieser Veranstaltung, der Mitgliederversammlung und dem üblichen anschließenden Umtrunk laden wir die Mitglieder der Kölner Juristischen Gesellschaft sehr herzlich ein. Wir freuen uns auf einen interessanten Abend mit einer hoffentlich lebendigen Diskussion. Auch Gäste sind wie stets herzlich willkommen.

Wir wünschen Ihnen eine schöne Advents- und Weihnachtszeit und einen gesegneten Jahreswechsel

Professor Dr. Heinz-Peter Mansel  
Universität zu Köln  
1. Vorsitzender

Margarete Gräfin von Schwerin  
Präsidentin OLG Köln  
2. Vorsitzende

Dr. Rainer Klocke  
Rechtsanwalt  
Schriftführer/Schatzmeister